






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 21.03.1999 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		
	Allg. Stufe Tirol 	Tendenz für morgen  gleichbleibend

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Sonntag, den 21. März 1999

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Im Bereich Arlberg Außerfern und Nordalpen muß der Tourenger und Variantenfahrer eine örtlich erhebliche Schneebrettgefahr beachten. Die Gefahrenstellen befinden sich besonders in tribschneegefüllten Rinnen und Mulden und kammnahen Steilhängen.

Im übrigen Nordtirol und entlang des Tauernkammes ist die Lawinengefahr überwiegend als mäßig einzustufe. Weitgehend sichere Verhältnisse herrschen im mittleren und südlichen Osttirol.

SCHNEEDECKENAUFBAU

In den vergangenen 24 Stunden ist nur entlang des Alpennordrandes mit 15cm ein nennenswerter Schneezuwachs zu verzeichnen. Der teils windverfrachtete Neuschnee weist noch keine gute Bindung zur Altschneedecke auf.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Ein Warmfrontausläufer streift heute nördlich der Alpen vorüber. In der kommenden Nacht folgt eine aktive Kaltfront nach und läßt die Niederschläge neuerlich aufleben. Auf den Bergen weht mäßiger Nordwest- bis Westwind. Leichter Temperaturanstieg in 2000m von -8 auf -4 Grad, in 3000m von -13 auf -10 Grad.

TENDENZ

-

-